

Landtagsabgeordneter Patrik Fazekas, BA

An den
Präsidenten des Burgenländischen Landtages
Herrn Robert Hergovich
Landhaus
7000 Eisenstadt

Eisenstadt, am 02. September 2024

Sehr geehrter Herr Präsident!

Gemäß § 29 GeOLT stelle ich Herrn **Landeshauptmann Mag. Hans Peter Doskozil** als zuständiges Ressortmitglied der Burgenländischen Landesregierung folgende

schriftliche Anfrage

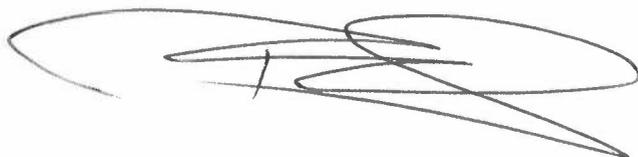
Sehr geehrter Herr Landeshauptmann!

Vor Beginn des Finanzjahres wird der Landesvoranschlag beschlossen. Laut Haushaltsplan 2024 stehen Einzahlungen von rund 1,66 Milliarden Euro Auszahlungen von 1,7 Milliarden Euro gegenüber. Insgesamt beträgt der Finanzierungsbedarf 2024 also rund 39,7 Millionen Euro. Dieser soll durch Liquiditätsreserven gedeckt werden. Sie sind unter anderem für Landeshaushalt, Landesrechnungsabschluss und Verwaltung des Landesvermögens zuständig.

Dazu stelle ich folgende Fragen:

1. Wird es für das Haushaltsjahr 2024 einen Nachtragsvoranschlag geben?
2. Wie hoch wird dieser Nachtragsvoranschlag ausfallen?

- a. Wie sieht der Finanzierungsvoranschlag aus?
 - b. Wie sieht der Ergebnisvoranschlag aus?
3. Wurden im laufenden Haushaltsjahr Projekte umgesetzt, die im Landesvoranschlag 2024 nicht berücksichtigt wurden?
- a. Wenn ja, welche sind das?
 - b. Wenn ja, welche werden im Nachtragsvoranschlag 2024 abgebildet?
 - c. Wenn ja, welche Kosten sind für die einzelnen Projekt angefallen?
4. Bei der Beschlussfassung zum Landesvoranschlag 2024 haben Sie folgendes gesagt: „Wir werden im kommenden Jahr keinen Euro neue Schulden aufnehmen.“ Ist diese Aussage auch heute noch zutreffend oder mussten neue Schulden aufgenommen werden?
- a. Wenn ja, in welcher Höhe wurden Schulden aufgenommen?
 - b. Wenn ja, wofür konkret?
 - c. Wenn ja, zu welchen Konditionen?

A handwritten signature in black ink, consisting of several overlapping loops and lines, located at the bottom of the page.